

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295905
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Windscheidstraße 26
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 441o
Bauwerksname	Villa Rampendahl

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung, Wegepflaster und Vorgarten; Putzfassade, Reformstil-Architektur, benannt nach dem Oberlehrer Prof. Dr. Robert Rampendahl, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1912 vom Architekten Hermann Fischer für Oberlehrer Dr. Robert Rampendahl erbautes villenartiges Zweifamilienhaus. Die Struktur des Außenbaues: Zuordnung von rechteckigen oder halbrunden Bauteilen zum quadratischen Kernbau, macht die innere Raumstruktur sichtbar. In der stark durchgliederten Dachlandschaft dominiert der straßenseitige dreiachsige Volutengiebel mit von Ornament umrahmtem Ochsenauge. Die Fassaden sind, von Putzspiegeln am Erker abgesehen, schmucklos. Sie waren ursprünglich von einem Rankenspalier bedeckt. Zum Haus gehört eine Einfriedung aus konkav geschwungener Mauer und Holzstaketen.
LfD/1998

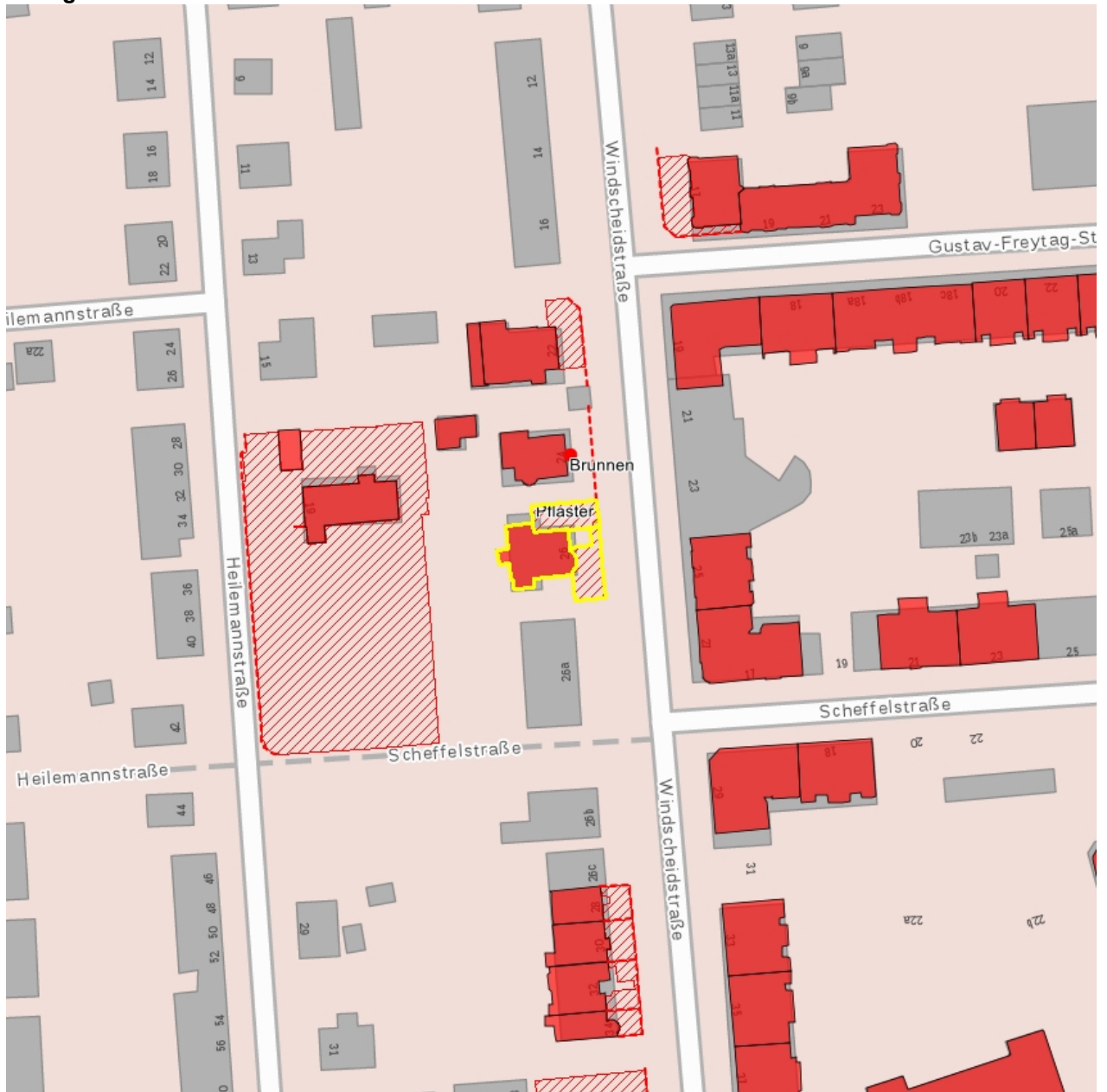
Datierung 1912 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295905 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

